

Inhaltsverzeichnis

	<i>Seite</i>
Vorwort	8
Einleitung	11
Die Anfänge	14
Die Hansestädte Hamburg und Bremen als Bahnbrecher für das »neue Rauchvergnügen«	23
Vorteile durch den Deutschen Zollverein	27
Minden bis 1878 Spitzenreiter	29
Eine Zollerhöhung mit schlimmen Folgen	38
Führungswechsel bei den Zigarrenstädten	41
Die Kleinunternehmer in Stadt und Land	49
Die Filialen	51
Hanseatische und Bündler Firmen dominieren bei den Filialgründungen	53
Struktur und Arbeitsweise der Filialen	60
Man kam und ging, wie man wollte	69
Immer mehr Frauen in der Zigarrenindustrie	73
Kinderarbeit - der wundeste Punkt	78
Heimarbeit - zunehmend beliebt	81
Löhne und Lebensweise der Zigarrenmacher	90
Arbeitskämpfe	95

	<i>Seite</i>
Zigarre contra Zigarette	99
Zigarrendörfer überall zu beiden Seiten des Wiehengebirges	103
»Zigarrenfreie Zone«	119
Die Zigarrenindustrie jenseits von Minden-Ravensberg	129
1. Weltkrieg - Inflation - Weltwirtschaftskrise - Maschinenverbot: Wechselbäder für die Zigarrenindustrie	132
Der unaufhaltsame Aufstieg der Firma August Blase	135
Kräfteverschiebungen in der Zigarrenlandschaft	142
Die Zigarrenindustrie im 2. Weltkrieg und in den Nachkriegsjahren bis zur Aufhebung des Maschinenverbots	151
Eine bahnbrechende Erfindung aus Lübbecke	155
Das Filialen-Sterben	158
Ersatzindustrien verhindern Arbeitslosigkeit	162
Zigarrenindustrie heute (Dannemann - Lübbecke)	166
Quellen- und Literaturhinweise, Anmerkungen/Bildnachweis	172
Sach-, Orts- und Personenregister	178